



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 16. April, vormittags 11½ Uhr:

MORGENFEIER

Zu Gunsten der Kriegshilfskassen der Genossenschaft Deutscher Bühnenangehörigen.

Rheinische Dichter und Kompositionen von Hans Ebert.

Nachmittags 2½ Uhr, zu ermäßigten Preisen:

NORA.

Abends 7½ Uhr:

Henriette Jacoby

Schauspiel in 4 Akten (5 Bilder) von Georg Hermann. — Leiter der Aufführung: Emil Lind.

Personen:

Salomon Gebert, Fabrikant Oskar Fuchs
 Ferdinand Gebert } dessen Brüder Eugen Dumont
 Jason Gebert } Otto Stoeckel
 Eli Gebert, deren Onkel Emil Lind
 Dr. Köppling Peter Esser
 Sommergut, Werkmeister der Gebertschen
 Weberei Willy Wietfeld
 Geheimrat Stosch, Arzt der Familie Gebert Eugen Keller
 Minchen Gebert, Elis Frau . . . Hildegard Ofterloh

Riekchen Gebert, geb. Jacoby, Salomons
 Frau O. Eggers-Rotter
 Hannchen Gebert, geb. Jacoby, Ferdinands
 Frau Josefa Stein
 Henriette Jacoby, geb. Gebert, ihre Nichte Marie Andor
 Fräulein Hörstel Elsa Dalands
 Emma, Dienstmädchen } bei Salomon Grete Dörpelkus
 Gustav, Diener } Gebert Friedrich Wörnle
 Minna, Dienstmädchen bei Eli Gebert Lotte Crusius
 Zeit: Weihnachten 1839 bis September 1840
 1., 2., 3. Akt Berlin, 4. Akt Potsdam.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6¼ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn der Vorstellung 7¼ Uhr

Ende 10¼ Uhr

Montag, den 17. April, abends 8 Uhr, zu kleinen Preisen:

Zum 33. Male

Jettchen Gebert.

Schauspiel in 5 Akten von Georg Hermann.

Dienstag, den 18. April, abends 8 Uhr, Serie III:

Mathilde Buhr

in ihren Tanzschöpfungen.

Hierauf:

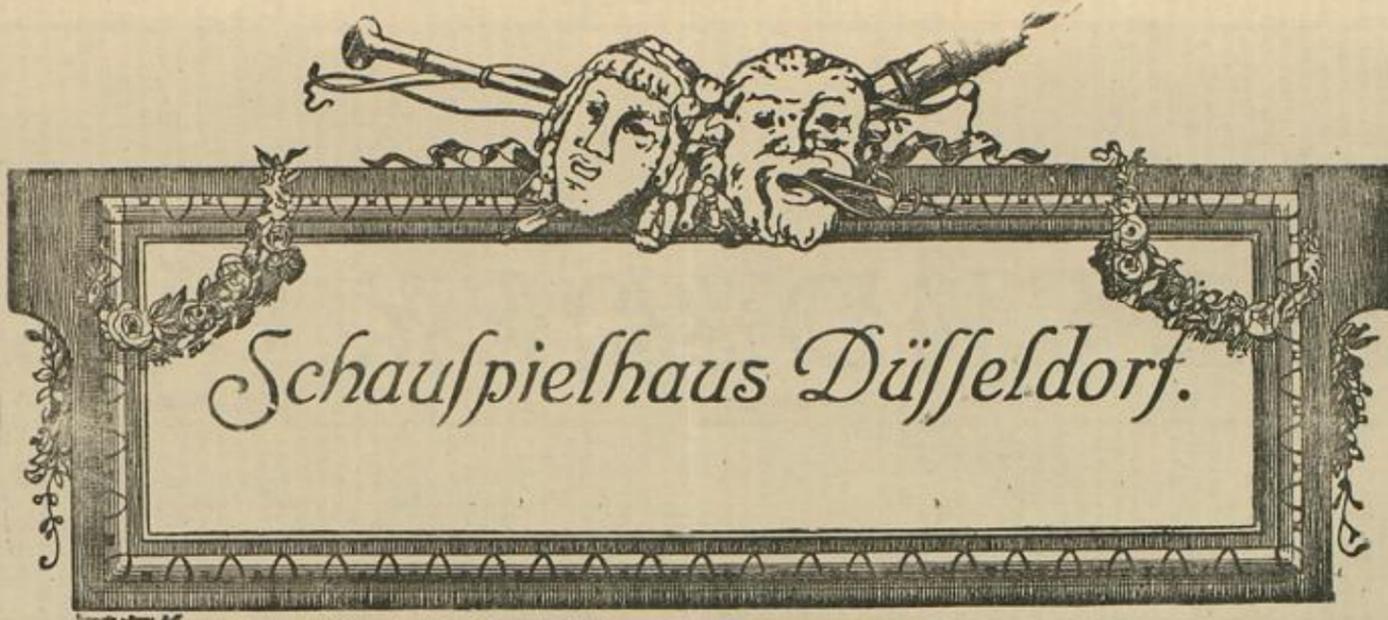
Lottchens Geburtstag.

Mittwoch, den 19. April 1916, zum ersten Male:

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie von Sudermann.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Sonntag, den

MO

Zu Gunsten der Kriegshilfska

Rhe
und Kom

Nachmit

Mittags 11½ Uhr:

ER

deutscher Bühnenangehörigen.

chter
ns Ebert.

reisen:

Henric

Schauspiel in 4 Akten (5 Bild

Personen:

Salomon Gebert, Fabrikant
Ferdinand Gebert } dessen Brüder
Jason Gebert }
Eli Gebert, deren Onkel
Dr. Kößling
Sommergut, Werkmeister der Gebertsch
Weberei
Geheimrat Stosch, Arzt der Familie Gebe
Minchen Gebert, Elis Frau Hild

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

Preise (e

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge M
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—

Kassenöffnung 6½ Uhr Einlaß 7 U

Montag, den 1

Jettobert.

Schauspiel in 5 Akten von Georg Hermann.

Dienstag, den 18. April, abends 8 Uhr, Serie III:

Mathilde Buhr

in ihren Tanzschöpfungen.

Hierauf:

Lottchens Geburtstag.

Mittwoch, den 19. April 1916, zum ersten Male:

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie von Sudermann.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Macoby

der Aufführung: Emil Lind.

t, geb. Jacoby, Salomons
O. Eggers-Rotter
t, geb. Jacoby, Ferdinands
Josefa Stein
geb. Gebert, ihre Nichte Marie Andor
Elsa Dalands
ädchen } bei Salomon Grete Dörpelkus
Gebert Friedrich Wörnle
ädchen bei Eli Gebert Lotte Crusius
nachten 1839 bis September 1840
Akt Berlin, 4. Akt Potsdam.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Steuer)

1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe

ang 7½ Uhr Ende 10½ Uhr

n Preisen: